

FORTBILDUNGSPROGRAMM 2024 ALTENHEIMSEESORGE

Evang.-Luth. Dekanat Augsburg



Vom Trauern und Trösten

Trauernde sehen, verstehen, begleiten – ein Praxistag

In Pflegeheimen begegnet uns Trauer in vielfältigster Form und betrifft alle: Bewohnende, Angehörige, Pflegendе, Betreuende, Ehrenamtliche oder Seelsorgende.

Ob es um den Verlust der eigenen vier Wände, der körperlichen oder geistigen Fähigkeiten, der alten Beziehungen, der Gesundheit, der Vergangenheit oder der Zukunft geht... ob es um Enttäuschungen und alte Kränkungen geht... Trauer begegnet uns und berührt unsere eigenen Trauergeschichten.

An diesem Praxistag wollen wir den Fragen nachgehen: Was ist Trauer eigentlich? Wie unterscheiden wir zwischen Trauer und anderen schmerzhaften Gefühlen? Welchen Sinn hat Trauern?

Und wir suchen nach Hilfestellungen für die Fragen: Was brauchen Trauernde? Was kann Trost geben? Wie begleiten wir einen Trauerweg? Wo liegen aber auch unsere Grenzen in der Begleitung?

Termin: 15. März 2024

Zeit: 9:00 Uhr – 16:00 Uhr (8 Unterrichtseinheiten)

Ort: Pauline-Fischer-Haus (Frölichstr. 17, 86150 Augsburg; 4. Stock)

Zielgruppe: Betreuungskräfte in Altenpflegeheimen; ehren- und hauptamtlich in der Altenheimseelsorge Tätige und andere Interessierte; Teilnehmerzahl begrenzt

Referentinnen: Pfarrerin Ursula Bühler, Altenheimseelsorge Evang.-Luth. Dekanat Augsburg
Gemeindereferentin Margarethe Wachter, Altenseelsorge Bistum Augsburg

Leitung: Pfarrerin Ursula Bühler, Altenheimseelsorge Evang.-Luth. Dekanat Augsburg
Pfarrerin Gabriele Fuhrmann, Altenheimseelsorge Diakonisches Werk Augsburg

Kosten: 5 Euro (für Ehrenamtliche), 25 Euro (für Hauptamtliche) incl. Mittagssnack

Bezahlung: vor Ort bzw. per Rechnung je nach Absprache

Anmeldeschluss: 11. März 2024

Anmeldung: sekretariat@annahof-evangelisch.de (0821 – 450 17 1200)
bzw. ursula.buehler@elkb.de (0171 – 67 19 637)

Dieser Praxistag ist als Fortbildungstag auch für Betreuungs- und Pflegekräfte nach § 53b SGB XI geeignet und entspricht den Anforderungen einer ganztägigen Fortbildung mit 8 Unterrichtseinheiten.

Bilder des AlterNs

Von inneren und äußeren Bildern des Älterwerdens – ein Impulsabend

Älterwerden ist vielfältig und sehr individuell.

Doch welche Altersbilder prägen tatsächlich unsere Sprache, unsere Gesellschaft und unser Handeln?

Welche Macht haben Tabus und Stereotypen von „jung“ bis „alt“?

Mit welchen Alters-Diskriminierungen leben wir schon heute?

Wie können wir das AlterN in den Blick, ins Bild und ins Wort nehmen.

Zeit: Freitag, 26. April 2024, 18:00 – 20.30 Uhr

Referent:innen: *Jörg Fokuhl: Die Macht der Bilder*

(Dipl.Des. Kommunikationsdesign, Hochschule Augsburg, Fakultät für Gestaltung)

Prof. Dr. Verena Klusmann-Weißkopf: Best Ager oder Grantler - was ist schon "normal"? Ein kritischer Blick auf unsere Altersbilder

(Fakultät Gesundheit, Sicherheit, Gesellschaft, Hochschule Furtwangen University)

Moderation: Martina Jakubek (Dipl. Sozialpädagogin, Referentin forum alter & generationen im Amt für Gemeindedienst Nürnberg)

Zielgruppe: Alle Interessierte, Haupt- und Ehrenamtliche im Bereich Seniorenarbeit, Bildungsarbeit, Öffentlichkeitsarbeit, Seniorenkreisleitungen u.a.

Ort: Augustana-Saal, Im Annahof 4, 86150 Augsburg

Veranstalter: Altenheim-Seelsorge und Seniorensorge 60+ im Evang.-Luth. Dekanat Augsburg in Kooperation mit der Altenseelsorge im Bistum Augsburg, der Seniorensorge 60+, dem Evangelischen Forum Annahof in Augsburg und dem Amt für Gemeindedienst Nürnberg / Referat forum alter & generationen

Anmeldeschluss: 22.04.2024

Anmeldung: sekretariat@annahof-evangelisch.de (0821 – 450 17 1200)

bzw. altenseelsorge@bistum-augsburg.de (0821 – 3166 – 6222)

„Manchmal ist es zum Schreien!“

Wenn Menschen uns unsere Grenzen aufzeigen – ein Impulsnachmittag

Trotz bester Absicht – ob ehrenamtlich oder hauptamtlich, ob im Besuchsdienst, in der Betreuungsarbeit oder im nachbarschaftlichen Engagement – begegnen uns im zwischenmenschlichen Bereich immer wieder auch Abwehr und Aggression. Wir verstehen das Verhalten unseres Gegenübers nicht, meinen es doch nur gut, wollen helfen, bekommen schmerzhaft unsere Grenzen aufgezeigt.

Unsere Referentin Christa Buggele-Wagner arbeitet seit vielen Jahren als PDL im Gerontopsychiatrischen Bereich und als Fachdozentin für die Alzheimergesellschaft. Zudem ist sie Verfahrenspflegerin des Werdenfelser Weges. An diesem Impulsnachmittag will sie uns dazu verhelfen, schwierige Erfahrungen im zwischenmenschlichen Grenzbereich besser zu verstehen und Ideen zu entwickeln, wie wir konstruktiv, kreativ, hilfreich mit der Situation, dem Gegenüber und uns Selbst umgehen können.

Termin:	1. Juli 2024
Zeit:	14 – 17 Uhr
Ort:	Hollbau (Im Annahof 4, 86150 Augsburg; Ernst-Troeltsch-Raum, EG)
Zielgruppe:	ehren- und hauptamtlich in der Altenheimseelsorge und in der Gemeindegarbeit Tätige (Besuchsdienstkreis, Betreuungskräfte) und andere Interessierte
Referentin:	Christa Buggele-Wagner, Pflegedozentin Fachbereich Gerontopsychiatrie / Pain Nurse / Verfahrenspflegerin WerdenfelserWeg / NLP - Master
Leitung:	Pfarrerin Ursula Bühler, Altenheimseelsorge Evang.-Luth. Dekanat Augsburg Pfarrerin Gabriele Fuhrmann, Altenheimseelsorge Diakonisches Werk Augsburg
Kosten:	15 Euro (hauptamtlich), 5 Euro (ehrenamtlich)
Bezahlung:	vor Ort bzw. per Rechnung je nach Absprache
Anmeldeschluss:	24. Juni 2024
Anmeldung:	sekretariat@annahof-evangelisch.de (0821 – 450 17 1200) bzw. ursula.buehler@elkb.de (0171 – 67 19 637)

Wir verweisen gerne in ökumenischer Verbundenheit auf den

**Fachtag: „Die Weisheit des Alters“ –
Was ist und was leistet „Palliative Geriatrie?“**

Was ist und was leistet „Palliative Geriatrie“? Wie können die letzten Lebensjahre von Menschen, die an kognitiven Einschränkungen, an Schmerzen, Angstzuständen oder ihren Lebensalltag einschränkenden Krankheiten leiden, gut begleitet und gepflegt werden? Diese Frage zu beantworten, ist ein Anliegen der Palliativen Geriatrie“. An diesem Fachtag werden die Grundanliegen der „Palliativen Geriatrie“ vorgestellt und es wird überlegt, welche innere Haltung sie für Betroffene, pflegende An- und Zugehörige, Betreuungs- und Pflegepersonal vermitteln möchte. Außerdem erhalten die Teilnehmenden in verschiedenen Workshops Impulse, diese in den Alltag umzusetzen.

Termin:	25. Oktober 2024
Zeit:	9:30 – 16.30 Uhr
Ort:	Haus Tobias, Stenglinstr. 7, 86156 Augsburg
Zielgruppe:	Mitarbeitende aus Klinikseelsorge, Altenseelsorge, ambulante und stationäre Palliativversorgung, Hospizarbeit, Betreuungskräfte- und Pflegekräfte, ambulante Sozialstation
Impulsreferat:	Dr. Anneliese Hösch, Fachärztin Geriatrie, 1. Vorsitzende des Hospizvereins Krumbach
Kosten:	30 Euro zzgl. 17 Euro Verpflegung
Anmeldung:	bis 4.10.2024 bei Haus Tobias (Tel: 0821 – 44096-0; E-Mail: haus.tobis@bistum-augsburg.de)



**Herzliche Einladung
zu unseren Ökumenischen Segnungs-Gottesdiensten
für Menschen mit und ohne Demenz**

28. April 2024	AUGSBURG (St. Anna-Kirche, Im Annahof 2, 86150 Augsburg; 14:30 Uhr)
11. Mai 2024	AICHACH (Paul-Gerhardt-Kirche, Jakobiweg 8, 86551 Aichach; 14:30 Uhr)
10. Dezember 2024	AUGSBURG (St. Anna-Kirche, Im Annahof 2, 86150 Augsburg; 14:30 Uhr)

Im Anschluss an die Gottesdienste findet ein gemeinsamer Nachmittag bei Kaffee und Kuchen, mit Singen und vielen Gesprächsmöglichkeiten statt.